

Masterstudiengang Public Management & Governance

Modul	07 – Wirtschaftswissenschaftliche Governance-Ansätze		
Semester	Wintersemester (2. Semester bei Start zum SoSe, 1. Semester beim Start zum WS)		
Lehrveranstaltung	Wirtschaftswissenschaftliche Governance-Ansätze (V/Ü) DE		
Leistungsumfang	4 SWS	6 Credits	180 h Workload (42 h Präsenzstudium, 138 h Selbststudium)
Teilnahmebedingungen	–		
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Mark Fudalla		
Verwendbarkeit	Masterstudiengang Public Management & Governance		

1. Qualifikationsziele
<p>Die Studierenden können unterschiedliche Governance-Strukturen im Hinblick auf ihren Beitrag zur Lösung wirtschaftlicher Grundprobleme analysieren und bewerten sowie Gestaltungshinweise geben. Sie berücksichtigen dabei nicht nur die unmittelbaren und sichtbaren Wirkungen der Strukturen in den direkt betroffenen Bereichen, sondern auch die Fernwirkungen und die Auswirkungen in anderen Bereichen. In ihrer Argumentation greifen die Studierenden auf Erkenntnisse unterschiedlicher wirtschaftswissenschaftlicher Teildisziplinen zurück und lassen dabei erkennen, dass sie sich mit den jeweiligen Ansätzen kritisch auseinandergesetzt haben und in der Lage sind, sie bei der Analyse von Governance-Strukturen im Gesamtzusammenhang angemessen zu berücksichtigen.</p>
2. Empfohlene Vorqualifikation
Grundlagen der Mikroökonomie
3. Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> • Grundsachverhalte des Wirtschaftens: Güterknappheit und Arbeitsteilung • Grundprobleme des Wirtschaftens: Lenkungs-, Anreiz-, Verteilungs-, Interessen-/Machtproblem • Markt versus Hierarchie und „dazwischen liegende“ Koordinationsformen • Neue Institutionenökonomik: <ul style="list-style-type: none"> • Transaktionskostentheorie • Property-Rights-Theorie • Principal-Agent-Theorie • Vollständige Konkurrenz und Pareto-Optimum • Ordnungstheorie: Konstituierende und regulierende Prinzipien einer Wettbewerbsordnung nach Walter Eucken • Theorie des Marktversagens und der Regulierung, insbesondere öffentliche Güter und externe Effekte • Anwendungsfälle
4. Lehr- und Lernformen, Arbeitsaufwand
Vorlesung mit aktiver Einbeziehung der Studierenden (42 h); Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen (93 h); Prüfungsvorbereitung (45 h).
5. Leistungsnachweis
Klausurarbeit (120 Minuten)
6. Literatur
<p>ERLEI, Mathias; LESCHKE, Martin; SAUERLAND, Dirk: <i>Institutionenökonomik</i>, 3. Aufl., Stuttgart 2016; EUCKEN, Walter: <i>Grundsätze der Wirtschaftspolitik</i>, Tübingen 2008; FRITSCH, Michael: <i>Marktversagen und Wirtschaftspolitik: Mikroökonomische Grundlagen staatlichen Handels</i>, 10. Aufl., München 2018; HAYEK, Friedrich A.: <i>Freiburger Studien</i>, 2. Aufl., Tübingen 1994; PICOT, Arnold; DIETL, Helmut; FRANCK, Egon; FIEDLER, Marina; ROYER, Susanne: <i>Organisation: Theorie und Praxis aus ökonomischer Sicht</i>, 7. Aufl., Stuttgart 2015; VOIGT, Stefan: <i>Institutionenökonomik</i>, 2. Aufl., Stuttgart 2009.</p>